

# LOXEAL®

## ENGINEERING ADHESIVES

### SICHERHEITSDATENBLATT

#### Loxeal 58-14

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

Produktname                      Loxeal 58-14

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen    Klebstoff. Dichtstoff.

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

###### Lieferant

Loxeal s.r.l.  
Via Marconato 2  
Cesano Maderno  
20811 (MB)  
Italia  
info@loxeal.com  
Tel: +39 0362 529 301  
Fax +39 0362 524 225

##### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon                      Italia +39 02 66101029 (Centro Antiveleni Niguarda di Milano)

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren            Nicht Einstuft  
Gesundheitsgefahren              Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317  
Umweltgefahren                      Nicht Einstuft

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Piktogramm



Signalwort                            Achtung

Gefahrenhinweise                  H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise                P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352a BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Enthält                                 HYDROXYPROPYL METHACRYLATE

## Loxeal 58-14

**Zusätzliche  
Sicherheitshinweise**

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.  
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den EG-, Bundes-und örtlichen Vorschriften.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Unter normalen Verhältnissen keine.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

<b>BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE</b> <span style="float: right;"><b>10-30%</b></span>		
CAS-Nummer: 41637-38-1	EG-Nummer: 609-946-4	Reach Registriernummer: 01-2119980659-17-XXXX
<b>Klassifizierung</b> Aquatic Chronic 4 - H413		
<b>HYDROXYPROPYL METHACRYLATE</b> <span style="float: right;"><b>5-10%</b></span>		
CAS-Nummer: 27813-02-1	EG-Nummer: 248-666-3	Reach Registriernummer: 01-2119490226-37-XXXX
<b>Klassifizierung</b> Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317	<b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> Xi;R36. R43.	
<b>CUMOLHYDROPEROXYD</b> <span style="float: right;"><b>1-&lt;2.5%</b></span>		
CAS-Nummer: 80-15-9	EG-Nummer: 201-254-7	Reach Registriernummer: 01-2119475796-19-XXXX
<b>Klassifizierung</b> Org. Perox. E - H242 Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H312 Acute Tox. 3 - H331 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 STOT RE 2 - H373 Aquatic Chronic 2 - H411	<b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> O;R7 T;R23 C;R34 Xn;R21/22,R48/20/22 N;R51/53	

**Loxeal 58-14**

<b>ETHANDIOL</b> <span style="float: right;"><b>&lt;1%</b></span>		
CAS-Nummer: 107-21-1	EG-Nummer: 203-473-3	Reach Registriernummer: 01-2119456816-28-XXXX
<b>Klassifizierung</b> Acute Tox. 4 - H302 STOT RE 2 - H373	<b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> Xn;R22	
<b>ACRYLSÄURE</b> <span style="float: right;"><b>&lt;1%</b></span>		
CAS-Nummer: 79-10-7	EG-Nummer: 201-177-9	Reach Registriernummer: 01-2119452449-31-XXXX
M-Faktor (akut) = 1		
<b>Klassifizierung</b> Flam. Liq. 3 - H226 Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H312 Acute Tox. 4 - H332 Skin Corr. 1A - H314 Eye Dam. 1 - H318 STOT SE 3 - H335 Aquatic Acute 1 - H400	<b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> R10 C;R35 Xn;R20/21/22 N;R50	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Einatmen</b>	Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
<b>Verschlucken</b>	Mund gründlich mit Wasser spülen. Viel Wasser zum Trinken verabreichen. Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten
<b>Augenkontakt</b>	Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Hautkontakt</b>	Hautreizung. Milde Dermatitis, allergischen Hautausschlag.
<b>Augenkontakt</b>	Augenreizend, kann Rötungen und Brennen verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Anmerkungen für den Arzt</b>	Keine besonderen Empfehlungen. Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasser.

## Loxeal 58-14

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**      Beim Verbrennen entstehen reizende, giftige und schädliche Rauchgase. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und unbekannte Kohlenwasserstoffe.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer**      Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Persönliche Vorsorgemaßnahmen**      Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen**      Nicht als eine bedeutende Gefahr anzusehen aufgrund der geringen Mengen, die verwendet werden. Nicht in Abflüsse schütten.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden zur Reinigung**      Ausgetretenes Material mit Sand oder anderem inerten Absorptionsmittel binden. Zur Entsorgung in geeignete, beschriftete Behälter umfüllen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte**      Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen bei der Verwendung**      Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Schutzmaßnahmen zu der Lagerung**      In dicht geschlossenen Originalbehältern bei Temperaturen zwischen 5°C und 25°C aufbewahren. Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)**      Dieses Produkt sollte nicht bei Verbindungsteilen verwendet werden, die mit reinem Sauerstoff oder Dampf in Kontakt kommen.

**Beschreibung der Verwendung**      Klebstoff. Dichtstoff.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

#### **ETHANDIOL**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 26 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 52 mg/m<sup>3</sup>

H, Y, Kat I, DFG, EU

#### **ACRYLSÄURE**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 30 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 10 ppm 30 mg/m<sup>3</sup>

Y, Kat I, DFG

## Loxeal 58-14

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutzausrüstung



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen. Die Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe sind zu beachten.

#### Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemische Schutzbrille oder Gesichtsschutz. Persönlicher Augenschutz sollte EN 166 entsprechen

#### Handschutz

Empfehlenswert sind Handschuhe aus Viton™ oder Nitrilkautschuk. Handschuhe aus Baumwolle oder anderen absorbierenden Materialien sollten nicht getragen werden. Handschuhe sollten EN 374 entsprechen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden.

#### Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung tragen, um jede Möglichkeit eines Hautkontaktes mit dem Produkt zu vermeiden.

#### Hygienemaßnahmen

Waschen Sie sich am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Gute Betriebshygiene ist erforderlich.

#### Atemschutzmittel

Keine besonderen Empfehlungen. Im Fall von sehr starker Luftverschmutzung kann Atemschutz erforderlich werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Erscheinung</b>	Viskose Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	Orangefarben.
<b>Geruch</b>	Leicht stechend.
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht verfügbar.
<b>pH</b>	Nicht relevant.
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht anwendbar.
<b>Flammpunkt</b>	>100°C
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht verfügbar.
<b>obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht verfügbar.

## Loxeal 58-14

<b>Dampfdichte</b>	Nicht verfügbar.
<b>Relative Dichte</b>	1.1
<b>Löslichkeit/-en</b>	Ein wenig wasserlöslich. Mischbar mit den folgenden Materialien: Organische Lösemittel.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht verfügbar.
<b>Viskosität</b>	≈64000 mPa s @ 25°C Thixotropic
<b>Oxidationsverhalten</b>	Nicht verfügbar.

### 9.2. Sonstige Angaben

**Andere Informationen** Nicht relevant.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: Starke Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Stabil bei normalen Raumtemperaturen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Unverträgliche Bedingungen** Fehlen von Luft und Metall-Kontamination vermeiden

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Metalle und ihre Salze, Reduktionsmittel, Oxidationsmittel, freie radikale Auslöser.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Die thermische Zersetzung des Produktes kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und nicht identifizierte organische Verbindungen erzeugen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxikologische Effekte** Die toxikologischen Eigenschaften dieses Produktes wurden nicht vollständig untersucht. Direkten Haut- oder Augenkontakt vermeiden. Nicht schlucken oder einatmen.

### Aspirationsgefahr

**Aspirationsgefahr** Unter normalen Verhältnissen keine.

### Einatmen

Kann die Atemwege reizen.

### Verschlucken

Es werden keine schädlichen Auswirkungen von Mengen erwartet, die zufällig aufgenommen werden können.

### Hautkontakt

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### Augenkontakt

Reizt die Augen.

## BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE

**Loxeal 58-14****Akute Toxizität - oral**

**Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub>)** 2.000,1  
mg/kg)

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 2.000,1

**Akute Toxizität - dermal**

**Akute dermale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 2.000,1

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)** 2.000,1

**Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut**

**Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut** Nicht reizend.

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung**

**Starke Augenverätzung/-reizung** Nicht reizend.

**Hautsensibilisierung**

**Hautsensibilisierung** Nicht sensibilisierend.

**Keimzellen-Mutagenität**

**Genotoxizität - in vitro** Chromosomenaberration: Negativ.

**HYDROXYPROPYL METHACRYLATE****Akute Toxizität - oral**

**Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub>)** 2.000,1  
mg/kg)

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 2.000,1

**Akute Toxizität - dermal**

**Akute dermale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 5.000,0

**Spezies** Kaninchen

**Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut**

**Tierdaten** Schwach reizend.

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung**

**Starke Augenverätzung/-reizung** Mäßig reizend.

**Atemwegssensibilisierung**

## Loxeal 58-14

**Atemwegssensibilisierung** Es gibt keinen Nachweis dafür, dass das Material zu respiratorischer Hypersensitivität führen kann.

### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Epidemiologische Studien haben den Beweis auf Hautsensibilisierung erbracht.

### Keimzellen-Mutagenität

**Genotoxizität - in vitro** Dieser Stoff besitzt keine Beweise für mutagene Eigenschaften.

## CUMOLHYDROPEROXYD

### Akute Toxizität - oral

**Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 382,0

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 500,0

### Akute Toxizität - dermal

**Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)** 1.100,0

### Akute Toxizität - inhalativ

**Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)** 3,0

### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Tierdaten** Stark reizend.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Reizt die Augen.

### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Nicht sensibilisierend.

## ETHANDIOL

### Akute Toxizität - oral

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 500,0

### Akute Toxizität - dermal

**Akute dermale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 3.500,0

**Spezies** Maus

**Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)** 3.500,0

## ACRYLSÄURE

### Akute Toxizität - oral



## Loxeal 58-14

**Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 1.405,0

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg)** 500,0

**Akute Toxizität - dermal**

**Akute dermale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 2.000,0

**Spezies** Kaninchen

**Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg)** 1.100,0

**Akute Toxizität - inhalativ**

**Akute Inhalationstoxizität (LC<sub>50</sub> Staub/Nebel mg/l)** 3,6

**Spezies** Ratte

**Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Staub/Nebel mg/l)** 3,6

**Kanzerogenität**

**IARC Karzinogenität** IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

**Reproduktionstoxizität**

**Reproduktionstoxizität - Fertilität** - NOAEL 460 mg/l, Oral, Ratte P, F1

**Reproduktionstoxizität - Entwicklung** Fötustoxizität: - NOAEC: >= 0.673 mg/l, Inhalation, Kaninchen

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität** Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

**12.1. Toxizität**

**Toxizität** Es sind keine Daten verfügbar.

#### BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE

**Akute Toxizität - Fisch** LL<sub>50</sub>, 96 Stunden: >100 mg/l, Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

**Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere** NOELR, 48 Stunden: 100 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität - Mikroorganismen** NOEC, 3 Stunden: 10 mg/l, Belebtschlamm

#### HYDROXYPROPYL METHACRYLATE

**Akute Toxizität - Fisch** LC<sub>50</sub>, 48 Stunden: 493 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)

## Loxeal 58-14

<b>Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	EC <sub>50</sub> , 48 Stunden: 380 mg/l, Daphnia magna
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	EC <sub>50</sub> , 72 Stunden: > 97.2 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata NOEC, 72 Stunden: 97.2 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata
<b>Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	NOEC, 21 Tage: 24.1 mg/l, Daphnia magna

### CUMOLHYDROPEROXYD

<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC <sub>50</sub> , 96 Stunde: 3.9 mg/l, Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
--------------------------------	--

### ETHANDIOL

<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC <sub>50</sub> , 96 Stunden: 72860 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
<b>Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	EC <sub>50</sub> , 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	EC <sub>50</sub> , 96 Stunden: 6500 - 13000 mg/l, Selenastrum capricornutum
<b>Akute Toxizität - Mikroorganismen</b>	EC <sub>20</sub> , 0.5 Stunde: 1.995 mg/l, Belebtschlamm
<b>Chronische Toxizität - Jungfische</b>	NOEC, 7 Tage: 15380 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
<b>Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	NOEC, 7 Tage: 8590 mg/l, Daphnia magna

### ACRYLSÄURE

#### Akute aquatische Toxizität

<b>L(E)C<sub>50</sub></b>	0.1 < L(E)C <sub>50</sub> ≤ 1
<b>M-Faktor (akut)</b>	1
<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC <sub>50</sub> , 96 Stunden: 222 mg/l, Brachydanio rerio (Zebrafisch)
<b>Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	LC <sub>50</sub> , 24 Stunden: 270 mg/l, Daphnia magna EC <sub>50</sub> , 48 Stunden: 95 mg/l, Daphnia magna
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	EC <sub>50</sub> , 72 Stunden: 0.04 mg/l, Desmodesmus subspicatus EC <sub>50</sub> , 96 Stunden: 0.17 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata
<b>Akute Toxizität - Mikroorganismen</b>	EC <sub>20</sub> , 30 Minuten: 900 mg/l, Belebtschlamm
<b>Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	NOEC, 21 Tage: 19 mg/l, Daphnia magna

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Es sind keine Daten verfügbar.

### BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE

## Loxeal 58-14

**Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist biologisch abbaubar.

### HYDROXYPROPYL METHACRYLATE

**Biologischer Abbau** Wasser - Zersetzung 94.2%: 28 Tage

### CUMOLHYDROPEROXYD

**Biologischer Abbau** Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

### ETHANDIOL

**Biologischer Abbau** Wasser - Zersetzung 90 - 100%: 10 Tage

### ACRYLSÄURE

**Biologischer Abbau** Wasser - Zersetzung 81%: 28 Tage

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

### BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE

**Verteilungskoeffizient** log Pow: 5.30~5.62

### ACRYLSÄURE

**Verteilungskoeffizient** log Kow: 0.46

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Es sind keine Daten verfügbar.

### ACRYLSÄURE

**Oberflächenspannung** 69.6 mN/m @ 20°C

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen** Nicht bekannt.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Allgemeine Information** Produkt gemäß den EG-, Bundes- und örtlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter können Reste des Produktes enthalten. Die im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Etikett angegebenen Warnungen auch nach dem Entleeren der Behälter beachten.

**Entsorgungsmethoden** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Abfallklasse** 08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

## Loxeal 58-14

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**Allgemeines** Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

#### 14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar.

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

#### 14.5. Umweltgefahren

##### **Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff**

Nein.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

**Massenguttransport** Nicht anwendbar.  
entsprechend Annex II von  
**MARPOL 73/78** und dem  
**IBC-Code**

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nationale Vorschriften** The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716).

**EU-Gesetzgebung** Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).  
VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

**Anleitung** Workplace Exposure Limits EH40.  
CHIP for everyone HSG228.  
Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131.  
Safety Data Sheets for Substances and Preparations.

**Wassergefährdungsklassifizierung** WGK 1

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Änderungsdatum** 14.01.2016

## Loxeal 58-14

**Änderung** 3

**Ersetzt Datum** 18.09.2014

**Volltext der Gefahrenhinweise** H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H242 Erwärmung kann Brand verursachen.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H331 Giftig bei Einatmen.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein mit langfristiger Wirkung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.